

# Plesk

## Viele E-Mail-Nachrichten werden von PHP-Skripten auf dem Server gesendet. Wie kann ich herausfinden, auf welchen Domains diese Skripte ausgeführt werden?

Quelle: <http://kb.parallels.com/de/1711>

### Lösung

Es gibt eine Methode herauszufinden, aus welchem Ordner das PHP-Skript, das E-Mail sendet, ausgeführt wurde. Beachten Sie, dass die tatsächlichen Pfade sich abhängig von Ihrem Betriebssystem und Ihrer Plesk-Version geringfügig von den unten gezeigten unterscheiden können:

1) Erstellen Sie das Skript `/var/qmail/bin/sendmail-wrapper` mit folgendem Inhalt:

```
#!/bin/sh
(echo X-Additional-Header: $PWD ;cat) | tee -a
/var/tmp/mail.send|/var/qmail/bin/sendmail-qmail "$@"
```

Beachten Sie, dass es einschließlich der Zeile `#!/bin/sh` zwei Zeilen sein müssen.

2) Erstellen Sie dann die Logdatei `/var/tmp/mail.send` und weisen Sie ihr die Rechte `"a+rw"` zu, machen Sie den Wrapper ausführbar, benennen Sie das alte Sendmail um und verknüpfen Sie es mit dem neuen Wrapper:

```
# touch /var/tmp/mail.send
```

```
# chmod a+rw /var/tmp/mail.send
```

```
# chmod a+x /var/qmail/bin/sendmail-wrapper
```

```
# mv /var/qmail/bin/sendmail /var/qmail/bin/sendmail-qmail
```

```
# ln -s /var/qmail/bin/sendmail-wrapper /var/qmail/bin/sendmail
```

3) Warten Sie ca. eine Stunde und setzen Sie Sendmail zurück:

```
# rm -f /var/qmail/bin/sendmail
```

```
# ln -s /var/qmail/bin/sendmail-qmail /var/qmail/bin/sendmail
```

Untersuchen Sie die Datei `/var/tmp/mail.send`. Sie sollte Zeilen enthalten, die mit `"X-`

# Plesk

Additional-Header:" beginnen. Diese verweisen auf Domain-Ordner, in denen sich die Skripte, die die E-Mail gesendet haben, befinden.

Sie können alle Ordner, aus denen E-Mail-PHP-Skripte ausgeführt wurden, mit dem folgenden Befehl anzeigen:

```
# grep X-Additional /var/tmp/mail.send | grep `cat /etc/psa/psa.conf | grep  
HTTPD_VHOSTS_D | sed -e 's/HTTPD_VHOSTS_D/' `
```

Wenn Sie vom obigen Befehl keine Ausgabe erhalten, bedeutet dies, dass keine E-Mail mit der PHP mail()-Funktion aus dem Plesk-Verzeichnis mit virtuellen Hosts gesendet wurde.

Eindeutige ID: #1063

Verfasser: Michael Stender

Letzte Änderung: 2009-03-23 23:33